

# INFORMATION



des Bürgermeisters der  
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

E-Mail: [post@staw.at](mailto:post@staw.at) Homepage: [www.staw.at](http://www.staw.at) Nr. 13/2004 Dez. 2004

E-Mail: [Alfred.Stachelberger@staw.at](mailto:Alfred.Stachelberger@staw.at)



Bgm. Alfred Stachelberger

*Zum  
Weihnachtsfest  
die besten  
Wünsche*

und ein glückliches Neues Jahr  
entbietet Ihnen  
der Bürgermeister  
der Marktgemeinde  
St. Andrä-Wördern

*Alfred Stachelberger*  
Alfred Stachelberger

Liebe Leserinnen und Leser!  
Diese Ausgabe der INFORMATIONEN DES BÜRGERMEISTERS ging am 20. Dez. 2004 in den Versand. Die nächste Ausgabe erscheint Ende Jänner 2005!

### ● Infobroschüre Xundheit in St. Andrä-Wördern

Helfen Sie eine Infobroschüre für den Bereich „GESUNDHEIT“ in unserer Gemeinde mitzugestalten. Ernährungsberatung, Massage, Maniküre, Pediküre, Physiotherapie, Ärzte, Psychologie, u.v.m. - alle „gesunden“ Themen sollen ihren Platz in dieser Broschüre finden.

Der Redaktionsschluss wurde auf 31.12.2004 verlängert.

Beiträge erbeten an:

xundheit@staw.at oder an das Gemeindeamt St.Andrä-Wördern, Gesunde Gemeinde, Altgasse 30, 3423 Wördern.

### ◆ Christbaum-Abholung

Die Gemeindeverwaltung führt wieder die kostenlose Abholung der Christbäume durch.

Wir ersuchen, die Bäume bis spätestens Montag, den 10. Jänner 2005 ab 7.00 Uhr vor dem Haus abholbereit zu halten.

Christbaumschmuck, Lamettafäden u. dgl. sind unbedingt zu entfernen, da die Bäume zu Hackselgut verarbeitet werden.

Selbstverständlich können die Christbäume auch später entsorgt werden, jedoch sind diese am Altstoffsammelplatz während der Öffnungszeiten abzugeben.

### ◆ Altstoffsammelplatz im Hagenthal

Die Öffnungszeiten des Altstoffsammelplatzes sind jeden Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr und jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr. Ab April 2005 wird jeden 1. Samstag im Monat auch nachmittags der Sammelplatz geöffnet.



Bei der Jungbürgerfeier 2004 für den Geburtsjahrgang 1986 im Mainstreet-Saal mit Bezirkshauptmann Hofrat Mag. Johann Lampeitl und den Gemeindevertretern konnten zahlreiche Jugendliche begrüßt werden.



Das Jubiläum „25 Jahre Berg- und Naturwacht Hadersfeld“ wurde standesgemäß gefeiert. Eine große Wanderung wurde trotz regnerischem Wetter beim Hadersfelder Obelisk mit einem Fest abgeschlossen.



Die Eröffnung des Ärzteentrums am Kirchenweg in St. Andrä war sehr gut besucht. Bezirkshauptmann Mag. Johann Lampeitl, Pfarrer Josef Luger, 2.Präsident des Landtages Ewald Sacher, Bgm. Alfred Stachelberger, Dr.Peter Sadik, Dr.Sabine Hofmann, Dr.Gudrun Sadik, Dr.Peter Bosak, Dr.Ursula Keil, Dr.Beatrix Bartl, Dr.Loibl und Vize-Bgm. Wolfgang Seidl

# Die Ehrungen 2004 - ein Erlebnis für Alle



## Verleihung von Auszeichnungen und Ehrenzeichen durch den Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26.11.2004 beschlossen, verdiente GemeindebürgerInnen zu ehren. Am 17. Dezember konnten die Auszeichnungen und Ehrenzeichen übergeben werden.

### Dank- und Ehrenurkunde

Berta Frieberger, St. Andrä, für langjährige Ortsbildpflege,  
Henriette und Manfred Fischer, Hadersfeld, für die Mitarbeit bei der NÖ Berg- und Naturwacht, OG Hadersfeld, Pflege des Ortsbildes und Betreuung des Glockenturmes,  
Judith Prohaska, Hadersfeld, Mitarbeit bei der NÖ Berg- und Naturwacht, OG Hadersfeld und Pflege des Ortsbildes,  
Gabriele Böhm, Wördern, langjähriger Friseurbetrieb, Endigung mit Juli 2004,  
Mag. Herbert Steinböck, St. Andrä, Kabarettist („Steinböck & Ruddle“), seit 1. November Leiter des „Simpl“ in Wien,  
Mag. Dr. Richard Böhm, Wördern – Musikschaffender,  
25 Jahre NÖ Berg- und Naturwacht, OG Hadersfeld – Obmann GR Walter Ribolits

Gendarmeriepostenkommando St. Andrä-Wördern, vertr. durch Postenkommandant Bezirksinspektor Leopold Heindl

### Ehrennadel

Ing. Johann Damböck, Hintersdorf; Dokumentation der Geschichte von Hintersdorf,  
Ing. Helmut Prachner, Wördern, Funktionär im Jagdwesen,  
Erwin Grössinger, Kirchbach, Leiter der Greifvogelzuchtstation,  
Fam. Franz Hascher, Hintersdorf, innovativer landwirtschaftlicher Betrieb,  
Herbert Bonka, Kirchbach, Gastronom  
Friedrich Kurz, Wördern, seit 38 Jahren Obmann des ARBÖ,  
Walter Palme, Altenberg, 15 Jahre Obmann des SC Altenberg,  
Hannes Hirsch, Wördern, seit 11 Jahren Obmann der Hgth. Jägerrunde,

### Ehrenmedaille

Leopold Sappert sen., FF Greifenstein  
Gerhard Fucac, FF Hadersfeld

## Baumeister Ing. Karl Frieberger

Unserem bisherigen Bausachverständigen, Baumeister Ing. Karl Frieberger, wurde vom Gemeinderat ein besonderer Dank für die jahrzehntelange Beratung in allen Fragen des Baurechtes ausgesprochen und ein Ehrengeschenk überreicht.

Bürgermeister Alfred Stachelberger dankte Ing. Frieberger nicht nur im Namen aller GemeinderatskollegInnen, sondern auch seiner Amtsvorgänger Alt-Bgm. Alois Haschberger und Alt-Bgm. Franz Pasruck für die vorbildliche Arbeit.



# Hochzeitsjubiläen

# Wir gratulieren!

## Geburtstage



### Zum 80. Geburtstag

Herrn Leopold Schönauer, Kirchbach, am 15. November 2004  
 Herrn Dr. Karl Schnürl, Wördern, am 19. November 2004  
 Frau Hermine Wotapek, St. Andrä, am 19. November 2004  
 Herrn Anton Markovic, Wördern, am 25. November 2004



*Zum 80. Geburtstag von Herrn Leopold Schönauer, Kirchbach, gratulierten Bürgermeister Alfred Stachelberger, Vize-Bgm. Wolfgang Seidl und Ortsvorsteher Anton Hameder.*

### Zum 85. Geburtstag

Frau Therese Kuhnert, Wördern, am 8. Oktober 2004  
 Herrn Erich Winkler, St. Andrä, am 31. Oktober 2004  
 Frau Josefine Wölfel, Wördern, am 17. November 2004  
 Herrn Alexander Kriegler, Wördern, am 25. November 2004



*Zum 80. Geburtstag von Herrn Dr. Karl Schnürl, Wördern, gratulierten GR Erika Gruber, Bürgermeister Alfred Stachelberger und GGR Franz Semler.*

Namens der Gemeindevertretung darf ich allen Jubilar/innen zu ihrem Festtag herzliche Glückwünsche entbieten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister  
 Alfred Stachelberger



*Zum 80. Geburtstag von Frau Hermine Wotapek, St. Andrä, gratulierten GGR Franz Semler, Bürgermeister Alfred Stachelberger, Vize-Bgm. Wolfgang Seidl und GR Josef Müller.*



*Zum 80. Geburtstag von Herrn Anton Markovic, Wördern, gratulierten GR Erika Gruber, Bürgermeister Alfred Stachelberger und GGR Franz Semler.*

# Mag. art. Richard Böhm - Promotion sub auspiciis praesidentis rei publicae



Mag. art. Richard Böhm, Wördern, hat das interuniversitäre Doktoratsstudium abgeschlossen. Die Promotion zum Doktor der Philosophie an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien erfolgte (erstmalig in der 187jährigen Geschichte des Hauses) sub auspiciis Praesidentis rei Publicae.

Die akademische Feier fand am 17. Nov. 2004 in Anwesenheit von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer im Joseph-Haydn-Saal der Universität für Musik und darstellende Kunst statt.

Zu diesem außerordentlichen Anlass gratulieren wir sehr herzlich!

## Postverteilerzentrum Zeiselmauer Verspätete Amtsblattzustellung

Die letzte Ausgabe der Bürgermeister INFO mit der Einladung zur Teilnahme an den Allerseelenfeiern wurde vom Postverteilerzentrum (Zustellbasis 3424 Zeiselmauer) verspätet – dies nicht zum ersten Mal - zugestellt.

Aufgrund unserer Recherchen konnten wir folgenden Postweg eruieren: Die Bürgermeister INFO (3750 Stk.) wird vom Gemeindeamt an das Postamt St. Andrä-Wördern geliefert. Von dort geht es per LKW in ein Verteilerzentrum in den 23. Wiener-Bezirk und kommt dann mittels LKW am nächsten Tag zur Zustellbasis

nach Zeiselmauer. Dort angelangt, kann eine Zeitung bis zu 5 Tagen liegen, bis eine Zustellung erfolgt. Eine direkte Lieferung der Bürgermeister INFO (wie auch Massensendungen anderer Absender) in die 2 km entfernte Zustellbasis Zeiselmauer wird von der Post abgelehnt. Bei der Info Nr. 11/2004 (mit den Allerseelenfeiern) wurde mündlich vereinbart, dass diese vor dem 1.11.2004 an die Haushalte verteilt wird. Diese Vereinbarung wurde vom Leiter des Verteilerzentrums nicht eingehalten, daher kam es zur verspäteten Zustellung.

## WAHLKALENDER NÖ Landwirtschafts- kammerwahl 2005

Seitens der NÖ Landesregierung wurde als Wahltag für die NÖ Landwirtschaftskammerwahl 2005 Sonntag, der 27. Februar 2005 und als Stichtag Montag, der 6. Dezember 2004 bestimmt.

## Gemeinderatswahl 2005

Die NÖ Landesregierung hat wegen des bevorstehenden Ablaufes der Funktionsperiode der derzeitigen Gemeinderäte für Sonntag, den 6. März 2005, Gemeinderatswahlen ausgeschrieben. Als Stichtag gilt Montag, der 13. Dezember 2004.

## Gemeinderatswahl 2005

Die Wählerverzeichnisse für die Gemeinderatswahl am 6. März 2005 werden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Die Auflage erfolgt im Gemeindeamt Wördern, 1. Stock, Melde- und Wahlamt.

Die **Einspruchsfrist** (für neue Eintragungen bzw. Strei-

chungen) beginnt am 3. Jänner 2005 und endet am 13. Jänner 2005.

Öffnungszeiten:

03.01.2005:	08.00 - 20.00 Uhr
04.01.2005:	08.00 - 12.00 Uhr
05.01.2005:	08.00 - 12.00 Uhr
07.01.2005:	08.00 - 12.00 Uhr
10.01.2005:	08.00 - 12.00 Uhr

### ◆ Netzwerk der Solidarität - Netzwerk Tulln

Der Projektleiter des Netzwerkteams, Julius Felker, hat zu einer neuerlichen Aktivistenrunde mit arbeitsuchenden Menschen eingeladen. Das Treffen findet am Dienstag, dem 11. Jänner 2005, um 19.00 Uhr im Tullner Hilfswerk, Minoritenplatz 2, 3430 Tulln statt.

### ◆ Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt

Ab Jänner 2005 finden die Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt jeden Mittwoch von 8.00 bis 14.30 Uhr in der NÖ Gebietskrankenkasse, 3430 Tulln, Zeiselweg 2-6 statt.

### ◆ Behindertenberatung von A bis Z

Wo: Tulln, Rudolf Buchinger-Straße 27-29, Kammer für Arbeiter und Angestellte NÖ  
jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 13:00 bis 14:30 Uhr  
Informationen:  
KOBV, der Behindertenverband, Lange Gasse 53, 1080 Wien, Tel.: 01/406 15 86, Fax: DW 12 E-Mail: kobv@kobv.at, www.kobv.at

### ◆ Heizkostenzuschuss des Landes NÖ

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen NiederösterreicherInnen einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2004/05 in der Höhe von € 50,- zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss kann im Gemeindeamt beantragt werden. Anspruchsberechtigt sind: AusgleichszulagenbezieherInnen, BezieherInnen einer Mindestpension, BezieherInnen von Arbeitslosengeld, Notstandshilfe, Kinderbetreuungsgeld und sonstigen Einkommen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt. Anträge sind bis spätestens 30. April 2005 im Gemeindeamt Wördern einzubringen.

## Notruf für Opfer 0800 112 112 - kostenlose 24 Stunden-Hotline für Verbrechenopfer

Der „Notruf für Opfer 0800 112 112“ wurde im April 2004 als Initiative des BM für Justiz ins Leben gerufen, um Opfern von Straftaten unbürokratisch und effizient in allen Rechtsfragen zu helfen. Realisiert wurde die kostenlose Hotline in Kooperation mit der Wiener Rechtsanwaltskammer. Der „Notruf für Opfer 0800 112 112“ wird an 365 Tagen rund um die Uhr von kompetenten RechtsanwältInnen betreut.

Ihre Aufgabe ist es, den Betroffenen eine erste kostenlose rechtliche Beratung anzubieten bzw. diese an eine kompetente Opferhilfeeinrichtung weiterzuleiten.

Notruf für Opfer - eine Initiative des Bundesministeriums für Justiz

# 0800 112 112

Rechtsanwälte beraten Sie kostenlos rund um die Uhr über Ihre Rechte und Ansprüche als Verbrechenopfer



## „Leben mit Behinderung“ - Ein Bilder- u. Lesebuch aus Wissenschaft und Praxis

Die Buchpräsentation „Leben mit Behinderung“ im Rahmen des HA-GENTHALER ADVENTS, fand am 12. Dezember 2004 im Mainstreet-Saal im Kulturhaus St. Andrä statt. Dieses „Lese- und Bilderbuch“ ist als Nachschlagewerk ein Beitrag der Arbeitsgruppe Sonder- und Heilpädagogik, Universität Wien, für einen breiten Personenkreis, da viele Menschen mit Behinderung in irgendeiner Weise konfrontiert sind oder werden. Dieses Buch enthält Beiträge aus unterschiedlichsten Wissenschafts- und Praxisbereichen zum Thema „Leben mit Behinderung“. Univ. Prof. Dr. Gisela Gerber, Dozentin am Institut für Erziehungswissenschaft Autorin des Buches, referierte zu diesem Thema. Weiters berichtete Dr. Friedrich Gehart über das Sir-Peter

Ustinov-Institut zur Erforschung und Bekämpfung des „Vorurteiles“, es lasen Dir. Norbert Daniel, Herbert Mauerer (ÖBV) und der Autor Mag. Peter Singer. Prof. Dr. med. Andreas Karwautz sprach über Essstörungen. Ebenso wurden Poster von den Künstlern aus Gugging, Ausschnitte aus dem Film „Behinderung, Tanz & Wissenschaft“ von der Matinee in der Wiener Staatsoper zum Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderung 2003 und Passagen aus Martin Bruch's „handbikemovie“ präsentiert.



## Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 26. Nov. 2004

- Auf Grund der in der Gemeinderatssitzung vom 30.9.2004 gefassten Resolution betreffend Sicherheitssituation und Personalstand am Gendarmerieposten St. Andrä-Wördern sind Stellungnahmen von nachstehend angeführten Ämtern bzw. Stellen eingelangt:  
NÖ Landesgendarmeriekommando, Bezirkshauptmann Mag. Lampeitl, Grüne Alternative Niederösterreich, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Bundesministerium für Inneres (Hauptmann Andreas Pils), Bundeskanzleramt (MR Dr. Klaus Wiesmüller).

Es wurde insbesondere von den vorgesetzten Dienststellen zugesagt, dass der vorgesehene Personalstand (10 Dienstposten für St. Andrä-Wördern) auch tatsächlich besetzt werden wird. Nachdem noch zum Jahresende 2003 nur sieben Beamte hier Dienst versahen, sind seit 1.12.2004 nun wieder neun Beamte eingesetzt.

- Der Voranschlag 2005 mit Haushalts- und Dienstpostenplan, Kas senkredit und mittelfristigem Finanzplan bis 2008 wurde beschlossen, wobei das Gesamtbudget 11,763 Mio. Euro beträgt. € 8.451.400,- sind im ordentlichen Haushalt (regelmäßige Ausgaben bzw. Gebührenhaushalte, sowie die laufenden Steuereinnahmen) vorgesehen. Für die großen Bauvorhaben (u.a. Kanal- und Straßenbau) sind insgesamt 3,3 Mio. Euro geplant.
- Die Leasingfinanzierung für den Ankauf des Feuerwehrfahrzeuges TLF 2000 (für die FF St. Andrä-Wördern) wurde an die PSK-BAWAG-Leasing vergeben. Als Bestbieter für das Kommunalfahrzeug (Kubota Allradtraktor) wurde die Oberbank-Leasing mit der Finanzierung betraut.
- Für den Verkauf von Pachtgrundstücken in der Badesiedlung,

wurde beschlossen, dass der derzeit gültige Preis auch für 2005 unverändert bleiben soll.

- Grundstücke „Am Damm“ und „Am Sporn“ werden um € 85,- pro m<sup>2</sup> exklusive Vermessungskosten und im übrigen Badegebiet um € 69,-/m<sup>2</sup> inkl. Vermessungskosten, jeweils zuzüglich der Nebenkosten, angeboten.
- Der Handelsakademie und Handelsschule Tulln wird der Investitionsbeitrag für das Schuljahr 2004/05 für 28 Schüler aus der Gemeinde St. Andrä-Wördern in

der Höhe von € 185,- je Schüler, somit insgesamt € 5.180,- überwiesen werden. Damit übernimmt die Gemeinde anstelle der Eltern diese Belastung.

Mein persönlicher Dank geht an alle GemeinderatskollegInnen und unsere Gemeindebediensteten für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Ich danke allen unseren Vereinen, Feuerwehren und Exekutivorganen, die unzählige Stunden für das Wohl, die Gemeinschaft und die Sicherheit für uns Alle geleistet haben. Schöne Feiertage und Prosit 2005.

## Resolution des Gemeinderates

**Ein für die Bewohner von Hintersdorf und Kirchbach wichtiges Thema stand ebenfalls auf der Tagesordnung:**

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern hat in seiner Sitzung am 26. November 2004 wegen der geplanten Schließung des Postamtes in Hintersdorf EINSTIMMIG nachstehende Resolution beschlossen:*

*In Niederösterreich will die Post AG wieder zahlreiche Postämter schließen. Diese Schließungspläne bedeuten einen massiven Anschlag auf die Lebensqualität in urbanen als auch in den ländlichen Regionen. Insbesondere in Regionen, die zur Zeit schon mit infrastrukturellen Problemen zu kämpfen haben, ist die Schließung eines Postamtes eine bedeutende Schwächung der gesamten Region. Jedes Postamt stellt für jede Gemeinde eine wichtige öffentliche Einrichtung dar und leistet dadurch einen wesentlichen Beitrag für die Lebensqualität und Nahversorgung der Gemeindebürger. Vor allem für ältere Menschen und Gemeindebürger, die nicht so mobil sind, ist der Verlust des Postamtes eine grobe Verschlechterung.*

*Darüber hinaus ist die Schließung jedes Postamtes auch ein weiterer Standortnachteil für ansässige Betriebe und gefährdet die oft in strukturell schwachen Regionen wenig vorhandenen Arbeitsplätze. Außerdem müssen durch die Schließung der Postämter viele Mitarbeiter um ihren Arbeitsplatz zittern. Die Personalreduktion wird durch die Pensionierungen und Auslaufen von befristeten Verträgen erreicht, was einer Kündigung gleichkommt.*

*Bisher gab es seitens des Postmanagements weder eine Vorabinformation der Bevölkerung, der Bediensteten und der betroffenen Gemeinden, noch gab es eine regionalpolitisch notwendige Auseinandersetzung mit den Schließungsplänen.*

*Der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern fordert die Bundesregierung daher auf, auf das Management der Post AG einzuwirken, um von einer allfälligen Schließung des Postamtes 3413 Hintersdorf Abstand zu nehmen.*

*Weiters fordert der Gemeinderat der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern die Bundesregierung auf, ihre Verantwortung für die Erhaltung der Infrastruktur sowohl im urbanen als auch im ländlichen Bereich wahrzunehmen, die Übertragung von Aufgabengebieten der Post an Private zu stoppen, um die Sicherheit des Postdienstes und das Vertrauen in das Postgeheimnis nicht zu unterminieren.*



## Der Duft der weiten Welt im Tullnerfeld

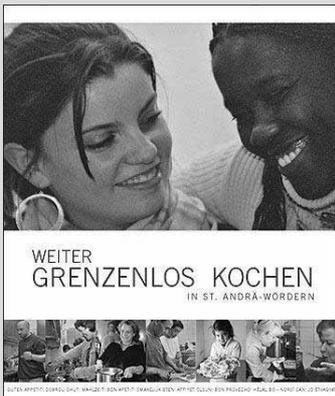
Grenzenlose Freude in St. Andrä-Wördern

Am 5.12.2004 präsentierte der Verein „Grenzenlos“ sein neues Kochbuch „Weiter Grenzenlos Kochen in St. Andrä-Wördern“. 89 neue Rezepte aus den unterschiedlichsten Nationen unterstreichen die Vielfältigkeit unserer Gemeinde.

Mehr als 200 BesucherInnen füllten die Räumlichkeiten der Alten Schule in Greifenstein und die Begeisterung war grenzenlos. Die Präsentation wartete mit zahlreichen Überraschungen auf. So brachte ein holländischer Santa Claus das neue Kochbuch, auf welches das Publikum gebannt wartete. Zudem wurde erstmals ein Videoclip mit Impressionen von Kochabenden und dem vergangenen Sommerfest gezeigt.

Auch über die weiteren Aktivitäten wurde informiert: Die Kochabende werden fortgesetzt und Ende Jänner 2005 startet ein vom Verein „Grenzenlos“ organisierter und von der Gemeinde unterstützter Deutschkurs für MitbürgerInnen mit nichtdeutscher Muttersprache. Auch will man im Frühjahr ein weiteres Integrationsprojekt verstärkt bewerben: „Grenzenlos Spielen für Jung und Alt“. Das Kochbuch ist in zahlreichen Geschäften in St. Andrä-Wördern, aber auch in Tulln und Wien um € 12,50 erhältlich.

Die neu gestaltete Homepage ([www.grenzenloskochen.at](http://www.grenzenloskochen.at)) informiert über den Verein, seine Aktivitäten und Bezugsmöglichkeiten für das Kochbuch „Weiter Grenzenlos Kochen in St. Andrä-Wördern“.



*Eine ungewöhnliche Bauweise war in den letzten Monaten im Altarmbereich zu bewundern. Eine Badehütte ging in die Luft und wurde auf ein anderes Grundstück versetzt.*

## Breitbandzugänge in Hadersfeld, Hintersdorf und Haselbach, Kirchbach und Steinriegl

In diesen Orten bzw. Ortsteilen bieten sich momentan drei Möglichkeiten für Breitbandzugänge an:

1. (Richt-)Funkverbindung (wavenet)  
Aufgrund der Geländeform (Berg, Tal, Kurven, Vegetation) ist bei dieser Lösung nur sehr eingeschränkt eine flächendeckende notwendige Sichtverbindung zu den Antennen möglich. Ermöglicht schnelles „holen“ und „schicken“ von Daten und blockiert kein Festnetztelefon und/oder Fax. Keine zeitbasierten Kosten, sondern je nach Vertrag datenmengenbasierte Kosten.
2. Zugang über Satellit, was aber nur das „holen“ der Daten beschleunigt, da die Datenversendung zum Internet weiter über Modem erfolgt. (Sehr langsam und blockiert das Festnetztelefon und Fax). Zusätzlich wird eine digitaltaugliche Satellitenempfangsanlage benötigt. Weiters zeitbasierte Kosten der Modemverbindung.
3. ADSL Unabhängig von der Geländeform, Witterung usw., erfordert keine Errichtung von Antennen am Haus. Ermöglicht schnelles „holen“ und „schicken“ von Daten und blockiert kein Festnetztelefon und/oder Fax. Keine zeitbasierten Kosten,

sondern je nach Vertrag datenmengenbasierte Kosten.

Aufgrund von zahlreichen Anfragen an die Gemeinde bezüglich Schaffung von ADSL-Internetzugängen wurde der Gemeinde seitens Telekom Austria die Auskunft erteilt, dass ab einer Anmeldezahl von 50 Zugängen von der Telekom die notwendigen Investitionen (Erweiterung des zuständigen Wahlamtes) durchgeführt werden. Erst ab dieser Benutzeranzahl ist der Betrieb der ADSL-Einrichtung für die Telekom kostendeckend.

Bereits vor 2 Jahren hat die Gemeinde eine Initiative gesetzt. Zu diesem Zeitpunkt haben sich jedoch trotz vieler Anfragen letztlich nur knapp mehr als 20 Interessenten gemeldet. Daher haben alle BürgerInnen eine schriftliche Absage von der Telekom erhalten. Es wird jedoch ein neuerlicher Versuch gestartet. Für 26. Jänner 2005 werden vom Bürgermeister Alfred Stachelberger alle Firmenvertreter, die eine Breitbandversorgung ermöglichen können, zu einem Informationsgespräch eingeladen.

Als Mindestergebnis soll eine eindeutige Zusage erfolgen, ab welchem Zeitpunkt eine Breitbandversorgung garantiert wird.

# Bericht aus dem Gemeinderat - Sitzung vom 26. Nov. 2004

Fortsetzung von Seite 7

- Eine Verlängerung des Übereinkommens mit der Fa. Flor über das „Miettaxi“ wurde für das Jahr 2005 beschlossen. Somit ist weiterhin gewährleistet, dass Fahrten in St. Andrä und Wördern pro Fahrt nur € 4,- kosten. Bei Transporten in den übrigen Orten der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern sind € 5,- von den Fahrgästen zu bezahlen. In St. Andrä und Wördern wird von der Gemeinde € 1,- pro Fahrt beigetragen. Bei den übrigen werden 72 Cent pro Fahrkilometer übernommen.
- Gewährung eines Heizkostenzuschusses an alle Ausgleichszulagen- und SozialhilfebezieherInnen für das Jahr 2005 in der Höhe von € 125,- (bisher € 110,-). Die Auszahlung erfolgt unter Vorlage eines Nachweises in der Zeit vom 3.1.2005 bis 29.4.2005.
- Die Einrichtung und Arbeit einer „Projektgruppe Klimabündnis St. Andrä-Wördern“ wurde festgelegt. Die Projektgruppe wird von der ARGE Emerich - Land in Sicht - geleitet. In diese Projektgruppe wurden folgende Personen nominiert: GGR Ute Nagl, Ing. Franz Wohlgemuth, Bernhard Kuderer, Gabriele Hobiger, GR Andreas Theurer, Ing. Thomas Markovic, GR Erich Rothmeier, Franz Meister und Dipl.Ing. Martin Presich
- Die Arbeiten der Holzschlägerungen 2005 wurden an die Firma Josef Roiser, Wördern vergeben.
- Der Bloch- und Faserholzverkauf wurde an das Raiffeisen-Lagerhaus Tulln-Neulengbach und Kurt Krist, Kirchbach vergeben.
- Im Rahmen der Waldbewirtschaftung 2005 ist geplant die Bringung von Brennholz durch Gemeindebedienstete durchzuführen. Für diese Arbeiten wurde ein neuer Brennholzpreis festgelegt: Brennholz ab Bauhof € 45,-/rm und bei Zustellung € 50,-/rm. Interessenten bitten wir, sich im Gemeindeamt 02242/31300 zu melden.
- Die Richtlinien über die Direktförderung von Solar-, Wärmepumpen- und Photovoltaikanlagen mussten durch neue Förderungsrichtlinien des Landes geändert werden, da es nun von der NÖ Landesregierung neben einem nichtrückzahlbaren Zuschuss auch Förderungsdarlehen gibt. Die aktuellen Richtlinien können auch auf unserer Homepage [www.staw.at](http://www.staw.at) eingesehen werden.



- Die kostenlose Abgabe von Windelsäcken ab 1.1.2005 wurde für Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr und für Personen, die aus medizinischen Gründen Windeln brauchen, beschlossen.
- Für die Errichtung eines Beachvolleyballplatzes für die Österr. Turn- und Sportunion St. Andrä-Wördern hat die Gemeinde eine Subvention in der Höhe von € 6.968,- zur Verfügung gestellt.
- Die Vergabe von Förderungen und Subventionen für das Jahr 2004

wurde ebenfalls beschlossen: Die Sportvereine der Gemeinde erhalten insgesamt € 11.305,-. Die Kultur- und sonstigen Vereine werden mit € 21.775,- gefördert und die Feuerwehren erhalten zur Bestreitung ihrer laufenden Aufgaben € 34.710,-. Insgesamt wurden im heurigen Jahr € 77.715,- an Förderungen vergeben.

- Die 26. Änderung des Flächenwidmungsplanes bzw. 28. Änderung des Bebauungsplanes wurde beschlossen, nachdem in der Auflagezeit (5.10. - 16.11.2004) keinerlei Stellungnahmen einlangten.

## Gemeinderatsitzung am 17. Dezember 2004

- Vor der Festsitzung zur Übergabe der Ehrungen (siehe Seite 3) hat der Gemeinderat noch sein Jahresprogramm vollendet.
- Es wurde ein Grundsatzbeschluss für einen Mietvertrag mit der Freiwilligen Feuerwehr Hintersdorf für die Nutzung des Feuerwehrhauses Hintersdorf gefasst.
- Der Spielplatz in Hadersfeld nimmt konkrete Formen an. Es wurde ein Pachtvertrag mit dem Grundeigentümer abgeschlossen. Zur Sicherung der Zufahrt wird auch eine Teilfläche eines Grundstückes angekauft.
- Für das Katastrophenschutzlager für die FF St. Andrä-Wördern wurde der Auftrag an den Generalunternehmer - Firma Hazet vergeben.



*Der Rahmen der Festsitzung wurde von allen Geehrten gelobt.*

### ● Gemeinderatsitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, den 24. Februar 2005 um 19.00 Uhr im Gemeindeamt St. Andrä-Wördern statt.

### ◆ Wertungsspiel des Blasmusikverbandes

Die Blasmusik des Musik- und Gesangsvereines St. Andrä-Wördern hat beim Wertungsspiel am 21. November 2004 im Stadtsaal Tulln einen ausgezeichneten Erfolg errungen. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung!

### ◆ Aktion „NÖ gestalten“ der NÖ Landesregierung

Die Baudirektion des Amtes der NÖ Landesregierung bietet wertvolle Tipps und Informationen für Bauherrn (und die es noch werden wollen) an. Themen wie Altbausanierung, was und wie darf man überhaupt bauen? Augen auf vor dem Grundstückskauf, Ortsbildgestaltung, Bauberatung, etc. werden behandelt und ausführlich erläutert.

Nähere Informationen unter 02742/9005-15656 oder [www.noegestalten.at](http://www.noegestalten.at) bzw. für die Energieberatung im Bezirk Tulln unter 02742/31 19 00 – 45 350

### ◆ Korrekturen zur letzten Information

Herr Johann Heilingger hat seinen 95. Geburtstag am 16. Oktober 2004 gefeiert.

### ◆ Apotheken Turnus-Bereitschaftsdienst

18.12. – 24.12.2004: „Sonnen-Apotheke“, Tulln  
 24.12. – 31.12.2004: Apotheke „Zur Goldenen Krone“, Tulln  
 31.12. – 08.01.2005: Apotheke „St. Florian“, Tulln  
 08.01. – 15.01.2005: „Sonnen-Apotheke“, Tulln  
 15.01. – 22.01.2005: Apotheke „Zur Goldenen Krone“, Tulln

## Enkerl zum „Ausleihen“ Hilfswerk sucht „Omas“ und „Opas“ für die Kinderbetreuung



Sie haben Freude und pädagogisches Geschick im Umgang mit Kindern, sind über 45 Jahre jung und können sich vorstellen, als „Leihoma bzw. -Opa“ Kinder stundenweise zu betreuen? Dann sind Sie beim Hilfswerk Tulln genau richtig! In der neuen „Oma/Opa-Börse“ bringt das Hilfswerk Eltern, die eine flexible und liebevolle Betreuung für ihre Kleinen suchen, sowie ältere und junggebliebene Menschen, die ein wenig Zeit mit „Leihenkerl“ verbringen möchten, zusammen.

„Omas“ und „Opas“, die mitarbeiten möchten, sind sehr herzlich willkommen. Das Hilfswerk bietet eine kostenlose Grundausbildung, Unfall- und Haftpflichtversicherung sowie die kostenlose Vermittlung der Kinder. Pro Betreuungsstunde erhalten „Oma“ oder „Opa“ 5 bis 7 Euro, die Abrechnung erfolgt direkt mit den Eltern. Frauen über 55 bzw. Männer über 60 Jahre bekommen außerdem gratis den Familien- und Seniorenpass des Landes Niederösterreich, der zahlreiche Vergünstigungen und Sonderaktionen für Senioren bringt.

Anmeldungen und nähere Informationen beim Hilfswerk Tulln, Frau Isabella Böck, Tel. 02272/81449



Das neue Hagenthaler Asia Restaurant hat seine Pforten geöffnet. Viel Prominenz konnte der Besitzer Hongfeng Ji am Freitag, den 10. Dez. begrüßen. Das neue Lokal ist im Innenbereich sehr angenehm gestaltet.



Der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst hat mit seinem Vortrag rund 70 Zuhörer im Gemeindeamt Wördern in den Bann gezogen. Das Thema „Wie schütze ich mein Eigentum“ wurde ausführlich diskutiert.

# Franzosenkreuz in Hadersfeld renoviert



Text und Foto Konrad Lidmansky

Gerade rechtzeitig vor dem Staatsfeiertag und Allerheiligen konnte die Renovierung des „Franzosenkreuzes“ durch Hobby-Schnitzer Gerhard Fucac abgeschlossen werden. Es befindet sich in der Feldgasse 43 in Hadersfeld.

Ursprünglich war dieses Kleindenkmal ein einfaches Holzkreuz. Dem Vernehmen nach soll dort in den Franzosenkriegen 1805 eine Frau samt ihrem Kind fusiliert, also standrechtlich erschossen worden sein, daher sein ursprünglicher Name. Das Holzkreuz morschte im Laufe der Jahrzehnte ab, sodass Herr Matthias Kiesler, ein Maurermeister, an seiner Stelle ein witterungsbeständiges Gedenkmarterl errichtete. Das aus Beton hergestellte Marterl hatte in einer fla-

chen Nische, unter Glas, ein Heiligenbild. Glas und Heiligenbild fielen aber der Witterung zum Opfer.

Ein guter Einfall von Hobby-Schnitzer Gerhard Fucac war es, die flache Steinnische mittels eines Holzrahmens zu vertiefen (Tabernakelmarterl) und so Platz für eine von ihm geschnitzte Madonna mit Kind zu schaffen. Eine nunmehr daneben angebrachte Tafel erklärt dem Betrachter den Grund der Errichtung dieses Kleindenkmals.

Ein herzliches Dankeschön an Gerhard Fucac und für die Erlaubnis zur Umgestaltung des Marterls an die Besitzer der Liegenschaft. Damit wurde in Hadersfeld durch Privatinitiative wieder ein Beitrag zur Ortsbildpflege und Heimatkunde geleistet.

## ÖBB - neuer Fahrplan ab 2005

Seit 12. Dezember wurde bei den Eisenbahnen Europas das Fahrplanjahr 2005 eingeläutet. Der Personenverkehr der ÖBB nützt die Gelegenheit, auch im Nahverkehr notwendige Anpassungen „auf die Schiene zu bringen“. Es wurden viele Faktoren berücksichtigt, wie Änderungen im internationalen Verkehr, Bauarbeiten, neue Schulunterrichtszeiten, wirtschaftlicher Einsatz von Fahrzeugen und Personal usw.

Die ÖBB hat daher die Gemeindeverwaltung ersucht, den neuen Fahrplan bereitzustellen. Dieser Bitte kommen wir gerne nach.



Der neue Fahrplan kann in unseren Gemeindeämtern bezogen werden und steht selbstverständlich auch auf unserer Homepage [www.staw.at](http://www.staw.at) zur Verfügung.

Besonders verweisen wir auf einen Zusatzzug, der nun in den Morgenstunden eingesetzt wird. An Werktagen fährt dieser Zug um 7:19 Uhr ab St. Andrä-Wördern nach Wien.

### EVN - Wasser

Mit Schreiben vom 10.12.2004 gab die EVN Wasser für die Versorgung der Ortschaften Hintersdorf und Kirchbach die Untersuchungsergebnisse bekannt:

Untersuchung vom 28. Juli 2004, PH-Wert 7,6, Gesamthärte 26,4 dH, Nitrat 25 mg/l, Chlorid 36 mg/l und Sulfat 130 mg/l.

Die Werte für Eisen und Mangan liegen unter der zulässigen Höchstkonzentration, das Wasser hat Trinkwasserqualität.

## STUDIENABSCHLUSS



Vor wenigen Tagen konnten 152 AbsolventInnen der Fachhochschule Vorarlberg ihren erfolgreichen Studienabschluss in den Bereichen Technik, Wirtschaft, Informatik und Gestaltung bei der Sponsionsfeier im Kulturhaus Dornbirn feiern.

Erfreulicherweise war auch eine Absolventin aus unserer Gemeinde darunter und zwar Fr. Bernadette Losert, St. Andrä-Wördern, die ihr Diplom über das Fachgebiet InterMedia in Empfang nehmen konnte.

## Mitführen und Verwahren von Hunden

Aus aktuellem Anlass wird aufgrund verstärkter Beschwerden der Bevölkerung seitens der Bezirkshauptmannschaft Tulln im Amtsblatt auf die rechtlichen Bestimmungen bezüglich dem Mitführen und Verwahren von Hunden, welche im NÖ Polizeistrafgesetz, LGBl. 4000, geregelt sind, hingewiesen.

**Die wichtigsten Bestimmungen lauten:** Wer einen Hund hält oder in Ob- sorge nimmt, muss die dafür erforderliche Eignung aufweisen und hat das Tier in einer Weise zu führen oder zu verwahren, dass Menschen und Tiere nicht gefährdet oder unzumutbar belästigt werden können.

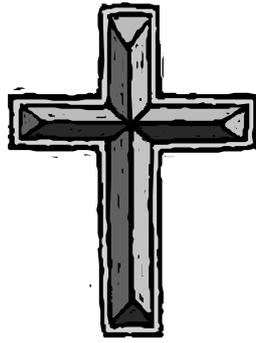
Hunde dürfen ohne Aufsicht nur auf Grundstücken verwahrt werden, deren Einfriedung so hergestellt ist, dass die Tiere das Grundstück aus eigenem Antrieb nicht verlassen können.

Der Halter eines Hundes darf den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, sowie die notwendige Erfahrung aufweisen.

An **öffentlichen Orten im Ortsbereich** (das ist ein baulich und funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes) sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, **müssen** Hunde an der **Leine oder mit Maulkorb** geführt werden. Hunde, die als **gefährlich amtsbekannt** sind, sind an diesen Orten **immer mit Maulkorb und Leine** zu führen.

**Dienst-, Jagd- und Rettungshunde** oder **Behindertenbegleit- und Therapiehunde** sind während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Für **Verwaltungsübertretungen** wurde ein **Strafrahmen von 7.000,- Euro** festgesetzt (NÖ Polizei-Strafgesetz).



Mit Trauer mussten wir von zwei verdienten Gemeindegürgern Abschied nehmen:

Am 1. Nov. 2004 verstarb Hr. Arthur Fellingner, Hadersfeld, im 80. Lebensjahr, er war von 1972 bis 1979 Gemeinderat von St. Andrä-Wördern und in dieser Zeit auch Ortsvorsteher in Hadersfeld. Tragischerweise verstarb 2 Tage später seine Gattin, die mit ihm gemeinsam beerdigt wurde.

Am 5. Nov. 2004 verstarb im 88. Lebensjahr Hr. Matthias Banholzer, Wördern, Gemeindebeamter i.R. und Ehrenhauptbrandmeister der Freiw. Feuerwehr St. Andrä-Wördern. Hr. Banholzer war von 1947 bis 1977 aktiv im Gemeindedienst als Wacheorgan und im Bauhofbereich tätig und war ein nimmermüdes Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr.

Wir werden den Verstorbenen ein stets ehrendes Andenken bewahren.

## Vortragsreihe - „Bleibe gesund“

„Bleibe gesund“ ist eine Idee von Frau Dr. Gudrun Sadik und Hr. Dr. Peter Sadik, Internistenehepaar im neuen Ärztezentrum St. Andrä - Wördern, und stellt eine Vortragsreihe über verschiedene Gesundheitsthemen für die Bevölkerung der Gemeinde St. Andrä-Wördern dar.

Ziel dieser Aktion ist nicht nur die reine Information, sondern auch die Initiierung von Aktivitäten zur Gesunderhaltung der Menschen in dieser Region.

### Vortrag 14. Jänner 2005 um 18.00 Uhr

„Bleibe gesund“: Zuckerkrankheit, Teil I – Risiko und Prävention am Beispiel einer Volkskrankheit- Strategien zur Gesunderhaltung  
Vortrag: OA Dr. Peter Sadik, Internist im neuen Ärztezentrum



### 2. Vortrag voraussichtlich Februar 2005:

„Bleibe gesund“: Ernährung und Gewichtsabnahme nach dem Glykämischen Index – eine Ernährungsumstellung mit bleibendem Erfolg  
Vortrag: Michaela Trsek, in Ausbildung zum Ernährungstrainer



### Vortrag Ende Februar 2005:

Funktionsstörungen und Krankheitsbilder der Schilddrüse – eine interessante Patienteninformation  
Vortragende: Herz und Gefäße, Osteoporose und Diabetes II - die Therapiemöglichkeiten: OA Dr. Gudrun Sadik  
Schlaganfallvorbeugung: Dr. Peter Bosak  
Gesundheitsvorsorge: Dr. Ursula Keil



# Die Erfolge in unserem Ausbildungsprogramm sind sehr beachtlich!

Das bestehende Standesamtteam mit Obersekr. Johann Dreschkay und Manuel Plöchl wurde nun weiter verstärkt.

Frau Eveline Hameder hat am 16. November 2004 die Fachprüfung für den Standesbeamtenstand mit Auszeichnung in allen Fächern (Verfassungs-, Verwaltungs- und Personenstandsrecht) bestanden. Damit werden nun auch zwei Damen regelmäßig Trauungen vornehmen können. Frau Michaela Kamplleitner hat ja bereits im Vorjahr die Standesbeamtenprüfung absolviert und auch bereits einige Trauungen durchgeführt.

Stolz präsentiert Bürgermeister Alfred Stachelberger als Obmann des Standesamtsverbandes sein „Damenteam“ und hofft, dass auch weiterhin „fleißig“ geheiratet wird. Das Angebot von Samstagtrauungen wird auch sehr gern angenommen.



## 123 Schulungs- bzw. Kurstage wurden im Jahr 2004 absolviert

Die neuen Mitarbeiter bzw. die gestiegenen Aufgaben, die an die Gemeindeverwaltung gestellt werden, haben ein verstärktes Schulungsprogramm notwendig gemacht. Die Erfolge bei den Abschlussprüfungen geben uns Recht.

Neben Fachkursen in den verschiedenen Bereichen (NÖ Bauordnung, Abgabewesen, Führungskräftelehrgang) haben in den letzten Jahren die Kollegen Silvia Pertschy, Manuel Plöchl, Eveline Hameder und Sonja Herden die Gemeindedienstprüfung erfolgreich absolviert. Eveline Hameder und Michaela Kamplleitner ha-

ben die notwendigen Prüfungen als Standesbeamtinnen und als Staatsbürgerschaftsevidenzführerinnen abgelegt.

Wie bereits berichtet wurden mehrere dieser Prüfungen mit Auszeichnung bestanden.

Die unterstreicht das hohe Niveau in der Gemeindeverwaltung.

Auch unser derzeitiger Lehrling, Jennifer Strecker, hat bis 2004 bereits zwei „Schuljahre“ (insgesamt 117 Tage Berufsschule in Schrems) absolviert und in ihren Schlusszeugnissen jeweils einen ausgezeichneten Erfolg erreicht.

### Aktuelle Meldung

Frau Sonja Herden, welche als erster Lehrling ihre Ausbildung in unserer Gemeinde begonnen hat, konnte ihre vorerst letzte Prüfung mit einem weiteren Erfolg abschließen.

Am 16.12.2004 hat Frau Sonja Herden die Gemeindedienstprüfung mit Auszeichnung in Verfassungsrecht und Gemeindeorganisation bestanden.

Nachdem sie bereits die Lehrabschlussprüfung mit Auszeichnung absolviert hat, freut uns diese neuerliche Leistung sehr.

Sie bestätigt auch, dass Ausbildung ein wichtiger Beitrag für eine gute Gemeindearbeit ist.

### Kursbesuche 2002 bis 2004

Die Bediensteten der Verwaltung besuchten im Jahr 2002 an insgesamt 43 Tagen Lehrgänge, Seminare und einen Dienstprüfungskurs.

2003 waren es bereits 103 Kurstage und im heurigen Jahr insgesamt 123 Tage.

Diese notwendigen Schulungen verursachen aber auch Absenzen im laufenden Verwaltungsbetrieb. Die übrigen Bediensteten haben in diesen Zeiten die Vertretungen übernommen. Obwohl 2005 neue Aufgaben (GWR-Online, ZMR2) auf die Verwaltung zukommen werden und somit auch Schulungen erfordern, wird eine kleine Verschnaufpause eingelegt werden.

## Inserateinschaltungen sind nun in den „Informationen des Bürgermeisters“ möglich

Auf Grund der Kostensituation (u.a. steigende Postgebühren) wird es ab dem Jahr 2005 nun möglich sein, auch in unserem Amtsblatt (wie dies z.B. auch im Amtsblatt der Bezirkshauptmannschaft Tulln erfolgt) zu inserieren.

Vorerst wird dieses Angebot nur den ortsansässigen Firmen vorbehalten bleiben.

Die Berechnung der Gebühren bzw. Abgaben wird nach der Inseratgröße erfolgen und pro Ausgabe verrechnet. Als Maßeinheit wird ein cm<sup>2</sup> (€ 75 Cent) dienen.

Zum besseren Verständnis ein paar Standardformate als Beispiel:

1/16 Seite (88x28 mm) = € 18,75 pro Ausgabe

1/8 Seite (88x59 mm) = € 39,- pro Ausgabe

1/4 Seite (180x59 mm) = € 79,50 pro Ausgabe

Inserate auf der 1. Seite (100%) und letzten Seite (50%) werden mit einem Aufschlag versehen.

Auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen werden 5 % Werbeabgabe und 20 % Umsatzsteuer in Rechnung gestellt.

Die Inseratgestaltung kann auch gegen Entgelt übernommen werden: Einmalkosten von € 10,- + 25 Cent pro cm<sup>2</sup>, wobei diese Kosten entfallen wenn fünf Erscheinungen in Folge gebucht werden.

Dies waren nun die „technischen“ Details. Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an den Büro- und EDV-Leiter Peter Ohnewas (02242/31300-77 bzw. Email: Peter.Ohnewas@staw.at).

Wir bedanken uns bereits im voraus bei allen Firmen bzw. Wirtschaftstreibenden, die mit ihren Inserat-Beiträgen zu einer Reduzierung der Informationskosten helfen wollen.



Die Kinder der Volksschule St. Andrä-Wördern waren im Gemeindeamt zu Gast. Die drei 3. Klassen mit mehr als 70 Kindern bevölkerten Anfang Dezember die Büroräume und waren sehr interessiert. Besonders die Computer und der Gemeindelift waren auf der Top-Liste.

**Vorankündigung**

# Mainstreet

## Die Jubiläumsshow

25

**St. Andrä-Wördern**  
**23. Juli 2005**

Festzelt, Beginn 21.00 Uhr, Eintritt € 17,-, V.I.P.-Package: € 70,-

# VERANSTALTUNGEN

## IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

### im Dezember

MO, 20.12.2004 - MO, 10.1.2005

**Lindenkeller-Urlaubssperre**

MI, 22.12.

**Kinderleichtes Weihnachtstöpfern mit A. Roth**

16.30-18.00 Uhr - Altenberg, Berggasse 20

FR, 31.12.

**Laterndlmarisch & Glühwein am Lagerfeuer**

16.00 Uhr - Marienhof, Unterkirchbach

**„Große Silvester-Gala und großes Donaufeuerwerk“ mit 8-gängigem Dinner und Live-Musik und Tanz**

19.00 Uhr Gasthaus Brauner Bär, Greifenstein (Gratis-Shuttle-Dienst für Gäste)

**Silvesterparty mit Feuerwerk, Musik und Tanz**

20.00 Uhr - Gasthaus zur Hagenbachklamm

**Silvestertreffen mit Sekt, Glühwein, Tee und Punsch**

23.00 Uhr - Obelisk Hadersfeld, Berg- und Naturwacht, Ortsgruppe Hadersfeld

### im Jänner

DO, 6.1.2005

**Dreikönigsschiessen (Luftgewehr)**

9.00-14.00 Uhr - Hittnerg. 4, St. Andrä, Hagenthaler Sportschützenverein St. Andrä-W.

**Raus - Schmaus**

12.00 Uhr - Marienhof, Unterkirchbach, Buffet € 4,90

SA, 8.1.

**40. SPÖ - Ball**

20.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant, St. Andrä, Musik: „Star Company“, SPÖ St. Andrä-Wördern

SO, 9.1.

**Jahresversammlung**

10.00-11.30 Uhr - GH Hirsch-Steinböck, Wördern, Kriegsopfer & Behindertenverband St. Andrä-Wördern und Umgebung

SO, 9. - DO, 13.1.

**Langlaufstage im Hochreith**

Info und Auskunft Ing. Hans Stenger (Tel. 6292), Verein für Volkstanz & Geselligkeit, Kirchbach

DI, 11.1.

**Thema: Schamanismus - Heilung durch Reisen der Seele mit Mag. Karin Bindu**

8.45-11.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Mag. Karin Bindu und Frauenrunde St. Andrä-Wördern

DO, 13.1.

**Informationsabend - Deutschkurs**

18.00-19.00 Uhr - Kellersaal Gemeinde Wördern, **Dauer des Kurses:** 24.1.-18.4.2005 (10x), Info: K. Ewers (Tel. 32780); Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern

SA, 15.1.

**Kinder-Faschingsfest und Kinder-Faschings-Disco im Pfarrsaal**

14.30-17.30 & 18.00-21.00 Uhr - Pfarrsaal d. Pfarre St. Andrä, Familienrunde der r.k. Pfarre St. Andrä v. d. Hgt.

**Union - Ball**

20.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant, St. Andrä, Sportunion St. Andrä-Wördern

**Gschnas**

20.00 Uhr - Gasthaus zur Hagenbachklamm, Hintersdorf

**Ball der Freiwilligen Feuerwehr Kirchbach**

20.00 Uhr - Gasthaus Hauser, Kirchbach

MO, 17.1.

**Internationale Folklore-Tänze**

19.00-21.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Info: Elfi Weidinger, Kath. Bildungswerk St. Andrä

DI, 18.1.

**Faschingsnachmittag**

14.30 Uhr - Römerhalle Zeiselmauer, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/Zeiselmauer

MI, 19.1.

**Faschingsfeier**

15.00 Uhr - Windischhütte, (Gratiszubringerbus), Seniorenbund St. Andrä-Wördern

DO, 20.1.

**Kinderleichtes Töpfern**

16.30-18.00 Uhr - Bergg. 20, Altenberg, Dauer: 27.1. und 3.2.2005, Annett Roth

**Festumzug 25 Jahre Marktgemeinde St. Andrä-Wördern aus dem Jahre 1977 - Videopräsentation von Ing. Hubert Damböck**

19.00 Uhr - Gemeindeamt Wördern, Erdgeschoß-Saal, Ing. Hubert Damböck und Kulturreferat St. Andrä-Wördern

FR, 21.1. - SO, 6.2.

**Ausstellung: Blickpunkt Natur - Tagfalter in unserem Gemeindegebiet**

Kulturhaus St. Andrä, Ausstellungenräume, Andreas Pospisil und Kulturreferat St. Andrä-Wördern

SA, 22.1.

**Faschingsumzug der Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein**

Abfahrt 13.00 Uhr - beim BHF Greifenstein-Altenberg-BHF Wördern - GH Hirsch - 17.00 Uhr Retourfahrt, Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein

**Kinderfasching**

14.30 Uhr - GH Bonka, Oberkirchbach, Verein für Volkstanz & Geselligkeit, Kirchbach

**ÖVP - Ball**

20.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant, St. Andrä, ÖVP St. Andrä-Wördern

SA, 22. - SO, 23.1.

**Kreatives Töpfern**

Sa: 10.00-17.00 Uhr und So: 10.00-14.00 Uhr - Altenberg, Bergg. 20, Annett Roth, Keramikerin

SO, 23.1.

**Kindermaskenball**

14.30-18.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant, St. Andrä, Kinderfreunde St. Andrä-Wördern

MO, 24.1.

**Kinderleichtes Töpfern**

16.00-17.30 Uhr - Bergg. 20, Altenberg, Dauer: 31.1. und 7.2.2005, Annett Roth

DI, 25.1.

**Fest - Vorbereitungen**

8.45-11.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Frauenrunde St. Andrä-Wördern

DO, 27.1.

**Kinderleichtes Töpfern**

16.30-18.00 Uhr - Bergg. 20, Altenberg, Annett Roth



Der Hagenthaler Adventmarkt war von Besuchern stark frequentiert. Das Winter-Wetter zeigte alle Möglichkeiten: Sonnenschein, Regen, Schnee, Kältegrade

# VERANSTALTUNGEN

## IN DER GEMEINDE ST. ANDRÄ-WÖRDERN

SA, 29.1.

### Erstes UHK Faschings- gschnas

20.00 Uhr - Gasthaus zur Hagenbachklamm, Hintersdorf, Union Hintersdorf - Kirchbach

### Maskenball des SV St. Andrä-Wördern

20.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant, St. Andrä, SV St. Andrä-Wördern

SO, 30.1.

### Faschingsfest der Pfarrse- nioren

14.30 Uhr - Pfarrsaal der r.k. Pfarre St. Andrä, Pfarrsenioren St. Andrä-Wördern

### Kindermaskenball der Kin- derfreunde Altenberg- Greifenstein

15.00 Uhr - Gasthaus Pichler, Altenberg, Einzug der Masken um 15.00 Uhr, Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein

MO, 31.1.

### Kinderleichtes Töpfern

16.00-17.30 Uhr - Bergg. 20, Altenberg, Annett Roth

### Internationale Folklore-Tänze

19.00-21.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Info: Elfi Weidinger, Kath. Bildungswerk St. Andrä



Frank Hoffmann & Helmut Jasbar (Gitarre) verzauberten die zahlreichen Besucher, die in die Pfarrkirche St. Andrä kamen, mit Vergnüglichen zur Advent & Weihnachtszeit

### HKK Kulturgespräch - The- ma: Salzburg Reise

19.00 Uhr - Gartencafe Wördern, Hagenthaler Kulturkreis St. Andrä-Wördern

im Februar

MI, 2.2.

### Bunter Nachmittag

15.00-18.00 Uhr - Alte Schule Greifenstein, Pensionistenverband St. Andrä-Wördern- Zeiselmauer

DO, 3.2.

### Kinderleichtes Töpfern

16.30-18.00 Uhr - Bergg. 20, Altenberg, Annett Roth (Keramikerin)

SA, 5. - SO, 6.2.

### Kreatives Töpfern

Sa: 10.00-17.00 Uhr und So: 10.00-14.00 Uhr, Altenberg, Bergg. 20, Annett Roth

### Ball der Freiwilligen Feuer- wehr St. Andrä-Wördern

20.00 Uhr - Hagenthaler Asia Restaurant, St. Andrä, FF St. Andrä-Wördern

SA, 5. - SA, 12.2.

### Ski + Snowboard für Fami- lien, Schüler & Jugendliche

Mühlbach am Hochkönig, ÖSV Ski-Club UNION St. Andrä-Wördern



Bereits im Okt. 2004 fand eine Ausstellung von Ing. Robert Schörg statt. Bürgermeister Alfred Stachelberger erhielt ein Porträt aus der Feder des Künstlers.

SO, 6.2.

### 20-Jahr-Jubiläum Mütter/ Frauenrunde mit Festmes- se und anschl. Faschings- Pfarrkaffee

9.30 Uhr - Pfarrkirche St. Andrä, Frauenrunde St. Andrä v.d.Hgt.

### Vorstandssitzung & Sprechtage für Behinderte

10.30-11.30 Uhr - GH Hirsch-Steinböck, Wördern, Kriegsopfer & Behindertenverband St. Andrä-Wördern und Umgebung

MO, 7.2.

### Kinderleichtes Töpfern

16.00-17.30 Uhr - Bergg. 20, Altenberg, Annett Roth (Keramikerin)

### Heringsschmaus

15.00 Uhr - Gasthaus Bonka Oberkirchbach (mit Gratiszubringerbus), Seniorenbund St. Andrä-Wördern

### Faschingsausklang

20.00 Uhr - Marienhof, Unterkirchbach

DI, 8.2.

### Lustiges Faschingsbuffet

8.45-11.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Frauenrunde St. Andrä-Wördern

### 3. Nornenfest

15.30 Uhr - am unteren Kirchenplatz, St. Andrä, Hagenthaler Kulturkreis

### Faschingsclubbing

20.00 Uhr - Gasthaus zur Hagenbachklamm, Hintersdorf

MI, 9.2.

### Heringsschmaus im Ma- rienhof

19.30 Uhr - Marienhof, Unterkirchbach

MO, 14.2.

### Internationale Folklore-Tänze

19.00-21.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Info: Elfi Weidinger, Kath. Bildungswerk St. Andrä

### Valentinstag

20.00 Uhr - Gasthaus zur Hagenbachklamm, Hintersdorf

### Tanzen für Frauen mit Sa- bine Kalenda

20.00-22.00 Uhr - Mainstreet-Saal, Kulturhaus St. Andrä, Eintritt: € 10,- pro Abend, Termine: 14., 21. & 28. 2.; 7. & 14.3. und 4., 11., 18. und 25.4.; Sabine Kalenda (0676 750 71 11)

MI, 16.2.

### Diavortrag: „Griechenland“ mit Elisabeth Dechant

15.30 Uhr - Pfarrsaal der r.k. Pfarre St. Andrä, Pfarrsenioren St. Andrä-Wördern

MO, 17.2.

### Vernissage:

### „Ausstellung von Mag. Reinhart Buchegger

19.00 Uhr - Kulturhaus St. Andrä, Ausstellungsräume, Dauer: 18.2.-6.3.2005, Kulturreferat und Brigitte Daniel

DI, 22.2.

### Vortrag: „Notruf und Sicher- heit im Haushalt“ von Hr. Becker

08.45-11.00 Uhr - Pfarrsaal der r.k. Pfarre St. Andrä, Frauenrunde St. Andrä v.d.Hgt.

MO, 28.2.

### Internationale Folklore-Tänze

19.00-21.00 Uhr - Pfarrsaal St. Andrä, Info: Elfi Weidinger, Kath. Bildungswerk St. Andrä